

# Antrag

**Initiator\*innen:** Mitgliederversammlung (beschlossen am: 12.06.2021)

**Titel:** **Überarbeitete Mitgliedschaft JUNOS Studierende**

---

## Antragstext

1 Die Mitgliederversammlung der JUNOS Studierenden möge beschließen, folgende  
2 Änderungen an den Statuten vorzunehmen:

3 § 5 wird wie folgt geändert:

4 *(1) Die Mitglieder des Vereins gliedern sich in ordentliche Mitglieder,  
5 außerordentliche Mitglieder und Ehrenmitglieder.*

6 *(2) Ordentliche Mitglieder des Vereins können alle jene natürlichen Personen  
7 sein, die an einer Hochschule inskribiert sind, Mitglied der Jungen Liberalen  
8 NEOS sind, nicht Mitglied einer konkurrierenden oder mit den Grundsätzen der  
9 JUNOS Studierenden im Widerspruch stehenden Organisation sind und das  
10 Grundsatzprogramm sowie die Statuten der JUNOS Studierenden anerkennen.*

11 *(3) Außerordentliche Mitglieder des Vereins können alle natürlichen Personen  
12 sein, die an einer Hochschule inskribiert sind, nicht Mitglied der Jungen  
13 Liberalen NEOS sind, nicht Mitglied einer konkurrierenden oder mit den  
14 Grundsätzen der JUNOS Studierenden im Widerspruch stehenden Organisation sind  
15 und das Grundsatzprogramm sowie die Statuten der JUNOS Studierenden anerkennen.*

16 *(4) Personen, die sich durch ihr Engagement für die Freiheit und ihrer  
17 Verbindung zu den JUNOS Studierenden verdient gemacht haben, kann vom Vorstand  
18 die Ehrenmitgliedschaft, welche mit keinen Rechten und Pflichten verbunden ist,  
19 verliehen werden.*

20 (5) Ehrenmitglieder können mit Ausnahme der Rechnungsprüfer, der  
21 Vertrauenspersonen oder dem Schiedsgericht keine Organfunktion übernehmen.

22 (6) Über die Aufnahme von Mitgliedern entscheidet der Vorstand. Die Aufnahme  
23 kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden, wobei der Vorstand diese  
24 Entscheidung dem Antragsteller unverzüglich mitteilen muss.

25 (7) Alle Mitglieder sind verpflichtet, die Interessen der JUNOS Studierenden zu  
26 fördern und alles zu unterlassen, wodurch Ansehen und Zweck der JUNOS  
27 Studierenden Schaden erleiden könnten.

28 (8) Ordentliche und außerordentliche Mitglieder der JUNOS Studierenden haben bei  
29 der Mitgliederversammlung Rede-, Antrags- und Stimmrecht sowie aktives  
30 Wahlrecht. Ordentlichen Mitgliedern kommt passives Wahlrecht für alle wählbaren  
31 Funktionen zu. Außerordentliche Mitglieder besitzen passives Wahlrecht,  
32 ausgenommen für die Positionen des Vorsitzenden, des stellvertretenden  
33 Vorsitzenden und des Geschäftsführers. Nicht-Mitgliedern kommt bei der  
34 Mitgliederversammlung nur Rederecht sowie passives Wahlrecht bei Abstimmungen  
35 über Listen für Wahlen zu Hochschulvertretungen bzw. bundesweite  
36 Kandidatenlisten gemäß §9 Abs 10 lit vii bzw. §10 der Statuten der JUNOS  
37 Studierenden zu.

38 (9) Jedes Mitglied ist berechtigt, vom Vorstand die Ausfolgung der Statuten zu  
39 verlangen.

40 (10) Die Mitglieder sind auf der Mitgliederversammlung vom Vorstand über die  
41 Tätigkeit und finanzielle Gebarung des Vereins zu informieren. Wenn mindestens  
42 1/10 der Mitglieder dies verlangt, hat der Vorstand den betreffenden Mitgliedern  
43 eine solche Information auch sonst binnen vier Wochen zu geben.

44 (11) Die Mitglieder sind vom Vorstand über den geprüften Rechnungsabschluss zu  
45 informieren. Geschieht dies bei der Mitgliederversammlung, sind die  
46 Rechnungsprüfer einzubinden.

47 (12) Die Einhebung der Mitgliedsbeiträge obliegt dem Bundesvorstand. Des  
48 Weiteren ist eine Einhebung von Mitgliedsbeiträgen durch die Vorstände der  
49 Zweigvereine mit bundesweitem Erstreckungsgebiet zulässig, sofern dem eine  
50 Vereinbarung mit dem Bundesvorstand zugrunde liegt. Diese Mitgliedsbeiträge sind  
51 im Zweifel in gleicher Höhe anzusetzen, wie die des Hauptvereins.

52 (13) Mitgliedsbeiträge sind für eine Zeitperiode immer im Vorhinein  
53 einzubezahlen. Mitglieder, die ihren Mitgliedsbeitrag nicht vollständig bezahlt

54 *haben, verlieren bis zum Begleichen des ausstehenden Betrags ihr Antrags- und*  
55 *Stimmrecht, sowie ihr aktives und passives Wahlrecht bei der*  
56 *Mitgliederversammlung. Davon abweichend kommt ihnen jedenfalls Rederecht sowie*  
57 *passives Wahlrecht bei Abstimmungen über Listen für Wahlen zu*  
58 *Hochschulvertretungen bzw. bundesweite Kandidatenlisten gemäß §9 Abs 10 lit vii*  
59 *bzw. §10 der Statuten der JUNOS Studierenden zu.*

60 *(14) Der Vorstand kann bei Vorliegen von Ausschlussgründen mit einfacher*  
61 *Mehrheit das Ruhen der Mitgliederrechte, etwaiger Vereinsfunktionen, oder den*  
62 *Ausschluss beschließen. Das betroffene Mitglied ist zuvor zu einer persönlichen*  
63 *Anhörung einzuladen. Des Weiteren ist dem betroffenen Mitglied die Möglichkeit*  
64 *einzuräumen, binnen einer Woche die erhobenen Vorwürfe zu widerlegen. Sollte das*  
65 *Mitglied, gegen welches sich das Verfahren richtet, selbst Mitglied des*  
66 *Vorstands sein, hat es in dieser Abstimmung kein Stimmrecht.*

67 *(15) Ausschlussgründe sind alle Verletzungen der Statuten, insbesondere die*  
68 *Schädigung des Vereinszwecks, der Missbrauch von Vereinsmitteln, oder sonstige*  
69 *Handlungsweisen, die im massiven Widerspruch zu den Grundsätzen der JUNOS*  
70 *Studierenden stehen.*

71 *(16) Gelingt es dem Mitglied erst nach der gesetzten Frist die Vorwürfe zu*  
72 *widerlegen, so kann der Vorstand den Ausschluss rückwirkend aufheben.*

73 *(17) Jede Mitgliedschaft endet mit Austritt, Studienabbruch, Studienabschluss,*  
74 *Ausschluss oder Tod.*

75 *(18) Mit dem Ende der Mitgliedschaft geht der Verlust sämtlicher Organfunktionen*  
76 *einher, dem ausgenommen ist ein Ausscheiden aufgrund von Studienabbruch oder*  
77 *Studienabschluss. In diesem Fall verbleibt die jeweilige Person bis zum Ende*  
78 *ihrer Funktionsperiode und nach Ablauf der Funktionsperiode gleichlautend mit §8*  
79 *(10) bis zur Neuwahl weiterhin im Amt.*